

PROTOKOLL

zur

3. Sitzung des Schulgemeinschaftsausschusses

Donnerstag, 30. Oktober 2003, 12,30 Uhr

Tagesordnung:

- 1) Schulautonom freie Tage
- 2) Allfälliges

Teilnehmer: Schülervertretung (Michael Christl, David Albrich, Carmen Maria Außerhuber)
 Elternvertreter (Heinrich Wagner, Alois Lastonersky, Elisabeth Hocke)
 Lehrervertreter (Prof. Endler, Prof. Schmid, Prof. Plank)
 Dir. Kotanko

zu Pkt. 1) der Tagesordnung (Schulautonom freie Tage):

Ergebnis der vorgenommenen Elternbefragung:

Abgegebene Stimmzettel	407
11.+12.6.2004	208
6.12.2003	194
10.1.2004	118
30.4.2004	136

Ergebnis der vorgenommenen Schülerbefragung:

Die Schülervertretung informiert über das Ergebnis der vorgenommenen Umfrage und teilt mit, dass 247 Stimmen für den 11.+ 12.6.2004 bzw. 350 Stimmen für die anderen Termine abgegeben wurden, wobei festzuhalten ist, dass der Termin 10.1.2004 entweder mit dem 6.12.2003 oder mit dem 30.4.2004 kombiniert werden konnte und hier eindeutig die Kombination 6.12.2003 + 10.1.2004 als „Sieger“ hervorging.

Ergebnis der vorgenommenen Lehrerbefragung:

Der Lehrervertretung informiert ebenso über das Ergebnis der vorgenommenen Umfrage und teilt mit, dass 46 % der abgegebenen Stimmen den 11.+12.6.2004 befürwortet hätten. Die restlichen 54 % verteilen sich auf die angebotenen Alternativtermine, wobei lediglich 8 % für den 10.1.2004 waren.

Die Schülervertretung stellte in Anlehnung an das Umfrageergebnis folgenden Antrag:
Schulautonom freie Tage: 6.12.2003 und 10.1.2004

Der Antrag wurde mit 3 Ja- und 6 Nein-Stimmen abgelehnt.

Die Elternvertretung stellte in Anlehnung an das Umfrageergebnis folgenden Antrag:
Schulautonom freie Tage: 11. und 12.6.2004

Der Antrag wurde mit 8 Ja- und 1 Nein-Stimme angenommen.

Alle schulautonom freien Tage sind somit fixiert und werden der Ordnung halber nochmals festgehalten:

31.10.2003

21. 5.2004

22. 5.2004

11. 6.2004

12. 6.2004

zu Pkt. 2) der Tagesordnung (Allfälliges):

Frau Prof. Schmid regt an, die festgelegten Reihungskriterien zur Aufnahme für den naturwissenschaftlichen Bereich zu überdenken und eventuell eine Arbeitsgruppe zu gründen, die entsprechende Vorschläge erarbeitet.

Hr. Lastonersky ersucht zu überlegen, ob nicht im Rahmen des Schulversuches „2. lebende Fremdsprache ab der 3.Klasse“ eventuell Italienisch angeboten werden sollte.

Beide Themen sollten in einer der nächsten SGA-Sitzungen eingehender behandelt werden.

Hr. Dir. Kotanko ersucht die Mitglieder des SGA, die schulautonom freien Tage für das Schuljahr 2004/2005 spätestens zum Ende des Schuljahres 2003/2004 zu fixieren und in der nächsten SGA-Sitzung entsprechende Vorschläge zu präsentieren.

Die Sitzung endet um 13,15 Uhr.